

Thrombose

Was ist eine Thrombose?

Eine Thrombose ist die Verstopfung eines Blutgefäßes durch ein Blutgerinnsel. Meist sind die Venen im Bein betroffen. Eine unangenehme Folge können Geschwüre, das sog. „offene Bein“ sein. Ein besonderes Risiko besteht darin, dass sich ein Blutgerinnsel löst, die Schlagadern in der Lunge verstopft und somit eine Lungenembolie entstehen kann.

Was sind die Ursachen?

Eine Vielzahl von Faktoren sind an der Blutgerinnung beteiligt und bilden ein gut aufeinander abgestimmtes System (Kaskade). Bei Fehlern in dieser Kaskade können Blutgerinnsel entstehen.

Es gibt verschiedene Gründe, die das Risiko für eine Thrombose erhöhen, z. B.

- ein Alter von über 40 Jahren
- Übergewicht
- mangelnde Bewegung
- Rauchen
- Geschlecht – Frauen häufiger als Männer
- Orale Kontrazeptiva („Pille“)
- Erbanlagen, **Faktor II-/Prothrombin-Polymorphismus und Faktor V-Leiden-Mutation**

Welche Bedeutung haben die Erbanlagen und wie häufig kommt eine Mutation vor?

Die Veränderung (Mutation) in den Erbanlagen (Genen) für den Faktor V und Faktor II erhöht das Risiko für eine Thrombose, besonders dann, wenn einer der, oben genannten Risikofaktoren auf Sie zutrifft.

Etwa 7 % der Bevölkerung haben die Mutation im Faktor V und etwa 2 % im Faktor II.

Was bedeutet es, wenn eine Veränderung in den Erbanlagen bei Ihnen gefunden wurde?

Dann sollten Sie bei bestimmten Risikosituationen, wie Schwangerschaft, Langstreckenflügen oder der Einnahme der Pille Vorsorgemaßnahmen treffen oder diese, wie das Rauchen, meiden. Die Vorsorge kann eine gezielte Bewegung (z. B. Bewegen der Beine bei Langstreckenflügen), das Tragen von Kompressionsstrümpfen, aber auch eine medikamentöse Hemmung der Blutgerinnung sein.

Was bedeutet dieser Befund für meine Familie/Angehörigen?

Auch Mitglieder Ihrer Familie können betroffen sein und das Risiko kann auf Ihre Kinder übertragen werden. Eventuell sollte bei Ihren Familienangehörigen, bei bestimmten klinischen Anzeichen, die entsprechende Untersuchung durchgeführt werden. Wichtig ist: Die Diagnose bedeutet nicht, dass Sie zwangsläufig eine Thrombose bekommen, Sie haben lediglich ein erhöhtes Risiko. Mit entsprechenden, recht einfachen Vorsorgemaßnahmen können Sie sich davor schützen.

Mein Arzt hat mich über Wesen, Bedeutung und Tragweite der genetischen Analyse aufgeklärt und ich bin mit der Untersuchung einverstanden.

(Name des Patienten/des Vertreters)	(Ort, Datum)	(Unterschrift)
-------------------------------------	--------------	----------------

(Name des anwesenden Arztes, Stempel)	(Ort, Datum)	(Unterschrift)
---------------------------------------	--------------	----------------